

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
III/30-R

Verantwortliche/r:  
Rechtsabteilung

Vorlagennummer:  
**30-R/024/2015**

## Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für den Seniorenbeirat

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sozialbeirat	15.04.2015	Ö	Empfehlung	verwiesen
Sozial- und Gesundheitsausschuss	15.04.2015	Ö	Gutachten	verwiesen
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	22.04.2015	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Stadtrat	30.04.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

Amt 13; Amt 50

#### I. Antrag

Die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für den Seniorenbeirat (Entwurf vom 18.03.2015, Anlage) wird beschlossen.

#### II. Begründung

In der erstmals im Jahr 1986 erlassenen Satzung des Seniorenbeirats wurde bei der Festlegung der jeweiligen Anzahl der aus den einzelnen Bereichen zu benennenden Mitglieder auf die damals relevanten Akteure abgestellt. Mittlerweile haben sich die speziellen Wohnformen für Seniorinnen und Senioren weiterentwickelt. Darüber hinaus gibt es inzwischen auch weitere wichtige in der Seniorenarbeit tätige Einrichtungen, Gruppen und Initiativen. Es besteht grundsätzlich das Interesse, diesen allen die Beteiligung an dem Seniorenbeirat zu ermöglichen. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Sitze für die Mitglieder aus dem Bereich der Altenclubs und Seniorenorganisationen sowie die Mitglieder aus dem Bereich der in der Altenarbeit erfahrenen Persönlichkeiten oder sonstigen Verbänden, die durch die Stadt Erlangen benannt werden von derzeit jeweils 3 auf jeweils mindestens 3 bis maximal 5 festzulegen. Der Seniorenbeirat hat in seiner Sitzung vom 09.03.2015 eine einstimmige Empfehlung für diesen Änderungsvorschlag abgegeben. Zudem hat der Seniorenbeirat empfohlen, die Worte „Altenclubs“ durch „Seniorenclubs“ und „Altenarbeit“ durch „Seniorenarbeit“ zu ersetzen, was im Entwurf der Änderungssatzung berücksichtigt wurde.

**Haushaltsmittel** werden im Satzungsvollzug benötigt. Pro Mitglied und Sitzung (derzeit 5 im Jahr) wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10 € bezahlt. Diese Mittel sind vorhanden im Budget auf Kst/KTr/Sk 130090/11110013/542121

**Anlagen:** Entwurf der Änderungssatzung des Seniorenbeirats vom 18.03.2015

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Sozial- und Gesundheitsausschuss am 15.04.2015

**Protokollvermerk:**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Gutachten in den HFPA verwiesen.  
Es wird um Klärung der Höhe der Aufwandsentschädigung (Beschlussvorlage: 10 €, Ältestenrat 10 € + 5 € Pauschale) im HFPA gewünscht.

gez. Dr. Preuß  
Vorsitzende/r

gez. Vierheilig  
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Sozialbeirat am 15.04.2015

**Protokollvermerk:**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Gutachten in den HFPA verwiesen.  
Es wird um Klärung der Höhe der Aufwandsentschädigung (Beschlussvorlage: 10 €, Ältestenrat 10 € + 5 € Pauschale) im HFPA gewünscht.

gez. Dr. Preuß  
Vorsitzende/r

gez. Vierheilig  
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.04.2015

**Ergebnis/Beschluss:**

Die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für den Seniorenbeirat (Entwurf vom 18.03.2015, Anlage) wird beschlossen.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Kreller  
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 30.04.2015

**Ergebnis/Beschluss:**

Die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Erlangen für den Seniorenbeirat (Entwurf vom 18.03.2015, Anlage) wird beschlossen.

mit 48 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Wüstner  
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang